



Mittwoch,  
29. April 2026  
18.00 bis 19.30 Uhr

stadt  
RAUM  
frankfurt  
Mainzer Landstraße 293

Foto: Stadt Frankfurt am Main

Gesprächsreihe zu „Musiken der Welt“

# Krimtatarische Musik

Ob Volkslied, Jazz oder Hip-Hop: Die krimtatarische Musikszene eint ein Rückbesinnen auf kulturelle Traditionen, auf eine Geschichte der Vertreibung und Wiederkehr. Künstler:innen in der Diaspora möchten den krimtatarischen Klang wiederbeleben und bewahren. Durch verschiedene musikalische Ausdrucksformen vermitteln sie kulturelle Identität. Typische Instrumente sind Saz, Bağlama, Qaval, Santır, Qemançe und Zurna.

Die Moderatorinnen des Amts für multikulturelle Angelegenheiten (AmkA) sprechen darüber mit ihren Gästen: **Dr. Mieste Hotopp-Riecke**, Turkologe, Publizist und Islamwissenschaftler mit Schwerpunkt krimtatarische Geschichte, **Elnara Nuriieva-Letova**, in Deutschland lebende krimtatarische Autorin und Aktivistin und **Mayre Paşa**, Sopranistin und Pianistin aus Weimar.

Besucher:innen der Veranstaltung erhalten eine Freikarte für das Konzert „Krimtatarische Musikerzeugnisse“ am 8. Mai um 20 Uhr im Mozart Saal der Alten Oper Frankfurt.

Anmeldung zum Gespräch: [amka.anmeldung@stadt-frankfurt.de](mailto:amka.anmeldung@stadt-frankfurt.de)

„Musiken der Welt“ wird im Herbst mit neuen Themen fortgesetzt.

